

Abhörschutz – ein Thema für jedermann

Zum Thema Lauschen hatte es bereits genug Schlagzeilen gegeben, so dass auch den ganz Sorglosen unter uns mittlerweile klar geworden sein dürfte – [Abhörschutz](#) geht jeden etwas an. Denn hier darf sich der Durchschnittsbürger nicht in Sicherheit wähnen, dass er vom Abhören nicht selber mal betroffen sein könnte, nur weil er sich hat nichts zu Schulden kommen lassen und auch für die Öffentlichkeit von keinerlei Interesse ist. Dies scheint nämlich noch nach wie vor ein verbreiteter Irrtum zu sein: heimlich abgehört werden – wenn schon, dann aber nur Politiker, wichtige Geschäftsleute oder verdächtige Straftäter. Dies ist leider bei weitem nicht so, auch wenn es dahingestellt sein mag, ob das Abhören zumindest in Bezug auf die beiden erstgenannten Zielgruppen denn auch gerechtfertigt sei. Nein, es ist dank der modernen Technik mittlerweile für buchstäblich jedermann ohne Weiteres möglich, einer Person seiner Wahl nachzuspionieren, indem deren persönlich oder telefonisch geführten Gespräche aus dem Hinterhalt mitverfolgt werden. Über die Motive solcher heimlichen Mithörer ließe sich gleich noch ein weiteres Kapitel schreiben. Denn das Abhören kann einfach aus purer Neugier stattfinden – man möchte eben gerne wissen, worüber sich die Eheleute nebenan abends so unterhalten oder was die neue Bekanntschaft denn sonst noch so an Kontakten hat. Mitunter steckt beim Abhören aber schon eine festere Absicht dahinter. So will der Ehemann zum Beispiel gerne erfahren, ob es denn wirklich die sogenannte beste Freundin ist, mit der die Ehefrau zwei mal am Tag eine angeregte Unterhaltung am Telefon führt. Oder es ist vielleicht der Arbeitgeber, der einem seiner Mitarbeiter misstraut und ihn illegal auch in seinem Zuhause abhört. Die Liste ließe sich endlos fortsetzen, aber zum Glück für die vom Abhören Betroffenen gibt es auch entsprechende Gegenmittel, mit denen sich ein aktiver [Abhörschutz](#) vornehmen lässt. Denn hat man einmal den entsprechenden Verdacht geschöpft, so kann man spezielle Aufspürgeräte einsetzen, mit denen sich Wanzen und sonstige Abhöranlagen gut auffinden lassen.

About the Author

Lars Maier lars.maier70@googlemail.com

Source: <http://www.internet-artikel.de>